

# **SATZUNG**

## **über die Änderung des Bebauungsplanes "Steinen-Ost" der Gemeinde Steinen**

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 24.06.2004 (BGL.I.S. 1359), i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg vom 24.07.2000 (GBI. S. 581), jeweils in der derzeit gültigen Fassung,

hat der Gemeinderat der Gemeinde Steinen die 1. Änderung des Bebauungsplanes "Steinen-Ost" als Satzung beschlossen.

### **§ 1 Gegenstand der Änderung**

Gegenstand der Änderung ist der zeichnerische und schriftliche Teil des Bebauungsplans sowie die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen in der am 30.07.1997 in Kraft getretenen Fassung.

### **§ 2 Inhalt der Änderung**

Die auf den Grundstücken Flst.Nr. 231/25 und 231/21 festgesetzte Spielplatzfläche wird aufgehoben. Auf dem Flst.Nr. 231/25 werden private Stellplatzflächen und auf dem Flst.Nr. 231/21 eine Wohnbaufläche WA zur Bebauung mit zwei Doppelhäusern neu festgesetzt.

Auf der östlich angrenzenden Fläche (Bereich Flst.Nr. 304/8) werden die überbaubaren Flächenentsprechend der bereits genehmigten und realisierten Überbauung erweitert. Die östliche Plangebietsgrenze wird hier geringfügig um etwa 11 m nach Osten erweitert, um die dort bereits genehmigten Stellplätze zu berücksichtigen.

### **§ 3 Bestandteile der Bebauungsplanänderung**

Bestandteil der Bebauungsplanänderung ist der zeichnerische Teil sowie die textlichen Festsetzungen vom 22.12.2006. Beigefügt ist die Ergänzungsbegründung vom 22.12.2006 mit Anlage Umweltbericht.

### **§ 4 Inkrafttreten**

Die Bebauungsplanänderung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

Steinen, den 31. Jan. 2007  
  
  
KÖNIG  
Bürgermeister -